

II-8320 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 407813
14. Jan. 1993

ANFRAGE

des Abgeordneten Renoldner, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betreffend Kosten von Kaiserschnittgeburten

Aufgrund der Ergebnisse einer Anfrage des Grünen Klubs im Rathaus erhoben die Ärzte des Geburtshauses Nußdorf dieser Tage massive Vorwürfe an die Geburtshilfe-Stationen in den Wiener Spitälern.

Hauptkritikpunkte sind hohe Kaiserschnitt-Raten in Privatspitälern, fehlende zentrale Statistiken über die Kaiserschnitt-Raten, zu hoher Einsatz oraler wehenhemmender Medikamente sowie die Unmöglichkeit, sich ein Spital nach objektiven Qualitätskriterien auswählen zu können.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Wieviel kostet eine Kaiserschnitt-Geburt im Vergleich zu einer normalen Geburt?
- 2) Wie hoch sind die Kosten, die den Krankenkassen pro Jahr durch Kaiserschnitt-Geburten entstehen?
- 3) Wie hoch wären die Kosten für eine Evaluierung der Kaiserschnitt-Geburten?
- 4) Wie hoch wären die Kosten dafür, ein öffentlich zugängliches Informationssystem über die Häufigkeit bestimmter Leistungen, Operationen und Eingriffe in allen Krankenhäusern aufzubauen, sodaß es für die Patienten möglich ist, ihr Spital nach objektiven Qualitätskriterien auszuwählen?